A-Junioren Saison 2021/2022

JFV FUN A-Junioren Landesliga Süd

A-Junioren 2 : 1 SG Schulzendorf am: 12.09.21

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Siegel Tom					90			0.0
2	Paprottka Sylvio		1			90			0.0
3	Brüll Elias Balthasar					90			0.0
4	Niewisch Lukas					90			0.0
5	Nitschke Philip					24		1	0.0
6	Bäcker Luca		1	1 (35)		90			0.0
7	Wanke Keanu					45		1	0.0
8	Birkhold Benjamin					87		1	0.0
10	Sadat Sayed Hikmat			1 (91)		90			0.0
11	Freitag Max					90			0.0
12	Hossani Said Jawad					90			0.0
21	Ehrlichmann Sascha					0			0.0
9	Triepler Julian					3	1		0.0
14	Huschga Junes Thees					66	1		0.0
15	Nitschke Leon-Pascal					45	1		0.0

Gelbe Karte: B?cker Luca in der 35min (Freistoss behindern), Sadat Sayed Hikmat in der 91min (Foulspiel),

Spielbericht

Seit Wochen geht das Team trotz besserer Möglichkeiten regelmäßig unverdient als Verlierer vom Platz. So auch vorige Woche beim Spremberger Tabellenführer. Das der JFV mit Schulzendorf, den augenblicklichen Ligaprimus vor der Linse hatte machte die Angelegenheit nicht leichter. Zumal Innenverteidiger Hagen Schulz sich beim Training verletzte, Kolja Olesch passen musste und auch auf Hannes Nerlich noch eine Weile verzichtet werden muss. Trotz aller Vorzeichen wollte das Team den Bock umstoßen. Die Gäste machten von Beginn an Druck doch Fußballunion zeigte die Zähne. Das sich in der 7.Minute ein absolut verkorkster Kopfball der Gäste derart unglücklich an am langen Pfosten senkte und auch noch ins Tor fiel passt zur laufenden Saison. Dem kann man nur mit Willen und Spielwitz begegnen. Schon wenig später düpierte Luca Bäcker die gegnerische Abwehr, vorzog aber um Haaresbreite. Auch Benjamin Birkhold nutzte das tolle Anspiel von Sylvio Paprotka, doch den platzierten Schuss aus Nahdistanz parierte der Schulzendorfer Keeper in großer Manier. Aber auch die Gäste wollten ihren Anspruch auf die Tabellenführung untermauern und so musste sich Tom Siegel in der 14. und 22.Minute zweimal ordentlich strecken um sein Team im Spiel zu halten. Nur wenig später verhinderte der Gästekeeper mit einer Glanzparade den Ausgleich nach einem tollen Abschluss von Junes Huschga. Der JFV hatte bis zur Halbzeit, gegen einen starken Kontrahenten, viel richtig gemacht stand aber noch mit leeren Händen da. Das Kapitän Keanu Wanke zur Halbzeit auch noch den Platz verlassen musste machte das Unterfangen, drei Punkte zu holen, nicht leichter. Aber jede Umstellung wurde angenommen und jeder neue Spieler fügte sich nahtlos ein. Trotzdem schien die Pechsträhne ihren Lauf zu nehmen. Erst hämmerte Luca Bäcker ein Geschoss an die Latte um wenig später am Keeper zu scheitern. Auch die SG hätte in dieser Phase noch einmal nachlegen können. So war das Match an Spannung kaum zu überbieten. Als Luca Bäcker dann wenig später in seiner unnachahmlichen Art das Leder zum 1:1 unterbrachte, war allen klar das hier noch ein Dreier zu holen war. Der unbedingte Wille führte nur sieben Minuten später zur 2:1 Führung durch Sylvio Patrotka. In der Folge wurden eigene Offensivaktionen oft unsanft unterbrochen, wobei der Gast mindestens einmal knapp an der Notbremse (rot) vorbei gerauscht war. Allerdings machte der Tabellenführer ordentlich Druck. So tuschierte die SG ebenfalls die Latte und hätte hier und da noch nachlegen können. Die geschlossene Teamleistung des JFV verhinderte aber den Ausgleich. Unter dem Strich konnte sich das Team auch im vierten Spiel nacheinander steigern. Was auch eng mit einer stetigen Steigerung im Mittelfeld zusammen hängt. Und das obwohl man eigentlich nie mit derselben Aufstellung agieren konnte. Auch die wiederum umgebaute Abwehr meistere ihre Aufgabe und konnte sich auf einen Keeper in Bestform verlassen. Nach einer tollen Teamleistung sollen diesmal auch Spieler genannt werden die eher nicht so im Fokus stehen. So wurde das Vertrauen in Jawad Hossaini, Junes Huschga und Leon Nitschke nicht enttäuscht, was ebenfalls für die Entwicklung des Teams spricht. GG